

Dr. Dietmar Keller
Leiter der Niederlassung
Deutsche Telekom AG, T-Com

Herrn
Bernd Rudolph
Lindenring 47
09387 Jahnsdorf

27. November 2006
„DSL für Seifersdorf“

Sehr geehrter Herr Rudolph,

für Ihr Schreiben vom 11. November 2006 danke ich Ihnen.

Zunächst möchte ich mich bei Ihnen bedanken, dass Sie sich als Vertreter der „Bürgerinitiative DSL für Seifersdorf“ engagiert für die Interessen der Bürger Ihrer Gemeinde einsetzen und den persönlichen Kontakt mit den Mitarbeitern der von mir geleiteten Kunden Niederlassung Mitte-Ost aktiv führen.

Ich möchte Ihnen versichern, dass auch wir daran interessiert sind, diesen persönlichen Kontakt zu pflegen. Natürlich kann ich in gewisser Weise verstehen, dass bei Ihnen der Eindruck entstanden sein muss, dass wir nicht in der Lage sind, in adäquater Weise die Wünsche und gewachsenen Ansprüche unserer Kunden zu erfüllen.

Ich bedauere, dass wir derzeit noch keine technische Lösung für die Versorgung mit T-DSL für die meisten Bewohner Ihrer Gemeinde haben und möchte die Gelegenheit nutzen, Sie über den derzeitigen Arbeitsstand zu informieren.

Wie Sie mein Mitarbeiter, Herr Kreher, bereits in Kenntnis setzte, haben wir in den letzten Monaten intensiv an der Planung für den weiteren T-DSL-Ausbau in unserem Niederlassungsbereich gearbeitet. Ich gehe davon aus, dass die Planungsunterlagen für das umfangreiche Bauvorhaben, das Ihre Gemeinde betrifft, in den nächsten zwei bis drei Wochen fertig gestellt werden.

Hausanschrift	Deutsche Telekom AG
Postanschrift	T-Com, Kunden Niederlassung Mitte-Ost, Juri-Gagarin-Ring 105-107, 99084 Erfurt
Telekontakte	Postfach 90 01 02, 99104 Erfurt
Konto	Telefon +49 361 651-0, Telefax +49 361 651-2159, Internet: www.t-com.de
Aufsichtsrat	Postbank Berlin (BLZ 100 100 10), Kto.-Nr. 646 87 108
Vorstand	Dr. Klaus Zumwinkel (Vorsitzender)
	Dr. Kai-Uwe Ricke (Vorsitzender), Dr. Karl-Gerhard Eick (stellvertretender Vorsitzender), Dr. Heinz Klinkhammer, René Obermann, Lother Paulk, Walter Reimer

Eingelänger
Blatt

Blatt 2

Sehr geehrter Herr Rudolph, ich möchte Sie deshalb bitten, uns die Gelegenheit einzuräumen, die Planungsarbeiten abzuschließen. Wie zwischen uns vereinbart, werden wir anschließend das Gespräch mit Ihnen suchen, um die weiteren Schritte zu beraten.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'J. Gellert', written in a cursive style.